



GEMEINDE

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAD REICHENHALL

BRIEF

NOVEMBER 2025
BIS MÄRZ 2026



Liebe Gemeindeglieder, liebe Gäste,

Geistlich unterwegs zwischen den Jahren

Sag nicht „Raunächte“. Es sind die „Weih-Nächten“, die heiligen zwölf Nächte. Zwölf Tage und Nächte sind es vom Christtag bis zum Dreikönigstag.

Schon der Auftakt dieses besonderen Zeitraums liegt mitten in der Nacht – ganz bewusst:

Da alles still war und ruhte und eben Mitternacht war, fuhr Dein allmächtiges Wort herab vom Himmel.

(Weisheit Salomos 18,14.15)

In der Mitte der Zeiten, im Tiefpunkt des Jahres, zur Wintersonnenwende, inmitten der Nacht, in einer Höhle, in der Tiefe der irdischen Welt also, wird der König der Könige, das ewige Licht geboren.

Die ganze Zeit der heiligen zwölf Nächte dient der Entfaltung dieser Botschaft: Gott wird Mensch.

Das Ehrengelge des Christkinds

Schon die ältesten Kalender kennen drei Heiligenfeste in den drei Tagen nach Weihnachten: nämlich das des ersten christlichen Märtyrers Stephanus (am 26.12.), das des Evangelisten Johannes (am 27.12.) und das der von Herodes ermordeten Unschuldigen Kinder von Bethlehem (am 28.12.).

Auch in unseren heutigen evangelischen Gottesdienst-Büchern stehen diese drei Tage.

Die drei Tage stehen für drei verschiedene Wege, Christus nachzufolgen: mit Mut und Klarheit auch gegen Widerstand (Stephanus), mit tiefem Nach-

sinnen über Gottes Geheimnis (Johannes), mit kindlicher Einfachheit.

Heilige Familie

In unserer Pfarrwohnung hängt diese kleine Ikone mit der „heiligen Familie“. Was auch in die „Weih-Nächten“ gehört: die biblischen Geschichten von der Kindheit Jesu.

Wie alle jüdischen Buben wurde Jesus am achten Tag seines Lebens beschnitten und bekam seinen Namen

(Lukas 2,21).



Der Name „Jesus“ bedeutet

„Gott rettet“.

Diese Geschichte lesen wir natürlich am achten Tag nach der Heiligen Nacht, also am 1. Januar.

Maria und Josef besuchen mit dem Säugling Jesus den Tempel in Jerusalem – wo ein alter Mann (er heißt Simeon) in dem Buben den kommenden göttlichen König erkennt (Lukas 2,22-40).

Und noch einmal gehen sie nach Jerusalem – das ist Jesus schon zwölf. Als sie ihn aus dem Blick verlieren und suchen, finden sie ihn schließlich im Tempel (Lukas 2,41-52).

Mit dem Besuch der weisen Männer aus dem Orient (der „heiligen drei Könige“) am 6. Januar finden die zwölf Nächte ihren Abschluss.

Jedes Jahr freue ich mich auf die Zeit zwischen den Jahren. In diesen zwölf Tagen und Nächten kann ich mich in das Geheimnis vertiefen, dass Gott ein Menschenkind wird.

*Frohe Advents-
und Festtage und
einen guten Übergang
ins neue Jahr
wünscht Ihnen*

Ihr Pfarrer Florian Herrmann



Das war los in den letzten Wochen...



Wunderschön herbstlich dekoriert war die Stadtkirche wieder beim Erntedankfest.

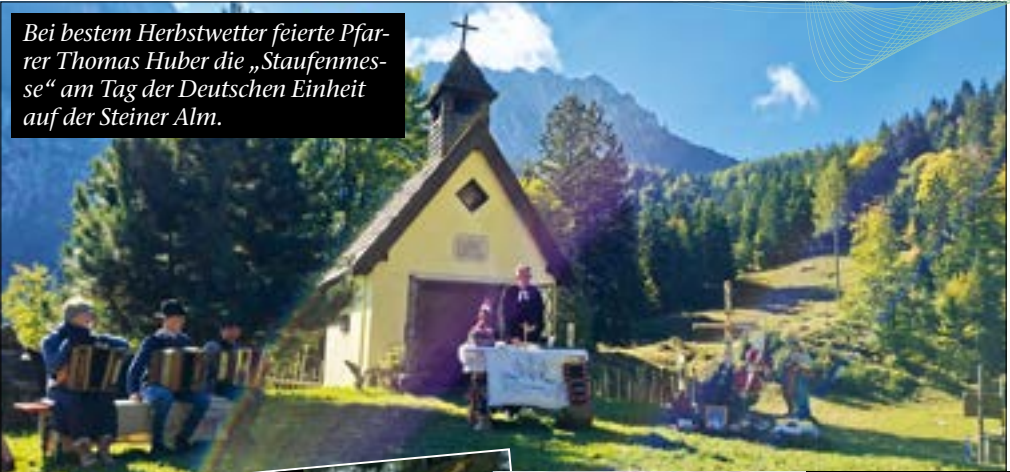


„Über Lebens- und Glaubensfragen ins Gespräch kommen“ hieß es beim Glaubenskurs für Erwachsene an acht Abenden. Der Glaubenskurs wurde von den beiden Pfarrern Dr. Florian Herrmann und Dr. Josef Höglauer geleitet und fand im Wechsel in der Evangelischen Bücherei in Bad Reichenhall und in der Schöpfungskirche Bischofswiesen statt.



Die „Spatzenmesse“ von Wolfgang Amadeus Mozart unter der Leitung von Matthias Roth stand im Festgottesdienst an Kirchweih auf dem Programm. Anschließend trafen sich die Sänger, Musiker und Gottesdienstbesucher zum traditionellen Weißwurstfrühstück im Pavillon.

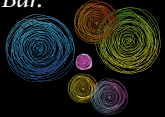
Bei bestem Herbstwetter feierte Pfarrer Thomas Huber die „Staufenmesse“ am Tag der Deutschen Einheit auf der Steiner Alm.



Musikschülerinnen von Gertrud Krebs gestalteten musikalisch den Berggottesdienst im Juli auf der Fürmannalm. Foto: Michael Krebs



Das Thema „Klima“ stand Mitte September in zahlreichen Schulanfangsgottesdiensten für die Reichenhaller Schülerinnen und Schüler - von der Grundschule bis zum Gymnasium - im Mittelpunkt. Zelebriert werden die Schulgottesdienste in bewährter Weise von Pfarrer Thomas Huber und Pastoralreferentin Constanze Bär.



Anlässlich des Weltfriedenstages am 27. September lud Diakon Markus Sellner (Mitte) zu einem Tanzworkshop mit anschließendem Tanzgottesdienst in den Pavillon der Stadtkirche ein.



Das war los in den letzten Wochen...

Den mystischen Zaubewald erkundeten die Jugendlichen gemeinsam mit Pfarrer Thomas Huber Anfang Oktober während ihrer MK Freizeit am Hintersee.



Links:
Angefertigt, geliefert und montiert: Mesner Wolfgang Schweitzer freute sich gemeinsam mit der Mitarbeiterin der Glockengießerei „Perner“ über den neuen Klöppel für die Stadtkirche.




Rechts:
Tatkräftige Unterstützung erhielt der Bad Reichenhaller Weltladen durch „Konfi-Praktikanten“.



Der feierliche Höhepunkt nach drei Jahren Theologie-Studium und zweijährigem Vikariat: Am 2. August feierte Daniel Jägers im Beisein von Regionalbischof Thomas Prieto Peral, der heimischen Geistlichkeit, seiner Familie und zahlreichen Gottesdienstbesuchern seine Ordination in der Stadtkirche Bad Reichenhall.





Kriegskind sein...

... so lautete der anfängliche Name einer Gruppe, die aus einem der Gesprächsabende der Kurseelsorge von Diakon Johannes Häberlein im Jahre 2012 entstanden war. 13 Jahre traf sich eine Gruppe von Menschen, die vor oder während des Krieges geboren waren. Geleitet wurde diese Gruppe von Niels Sewig, ehem. Philosoph und Landwirt, und der emeritierten Ärztin Gertrud Becher. Sie bot Zeit und Raum für Austausch, Erinnerung, neue Erkenntnisse und Zusammenhänge – sowie Hintergründe, die das ganze eigene Leben geprägt und beeinflusst hatten. So viele Ähnlichkeiten, so viel Gemeinsames – aber auch Unterschiedliches wurde entdeckt, geteilt und besprochen. Gemeinsam aber blieb das Prägende durch die Erfahrungen im frühen Kindesalter, die immer latent vorhandene Angst, Unsicherheit, Lebensgefahr und die Übernahme von Verantwortung bereits im Kindesalter: Fehlende Väter, überforderte Mütter, hilflose Geschwister bis hin zu Bombennächten in Kellern und Luftschutzbunkern und schließlich auch die Erfahrungen von Verfolgung, Vertreibung, Gewalt und Flucht.

Zunächst wollte die Gruppe offen bleiben für neue Mitglieder, doch bald stellte sich heraus, dass jedes Gruppentreffen neu beginnen musste und an vorherigen Themen schlecht weitergearbeitet werden konnte. Deshalb blieb man eine ganze Zeit unter sich. Doch man traf sich regelmäßig einmal im Monat und es entwickelte sich ein Prozess, in dem tatsächlich für alle Teilnehmer gewinnbringend Themen angesprochen werden konnten, die im bisherigen Leben verschwiegen bleiben mussten. Es entstand eine Vertrautheit, die man vorher in einer Gruppe kaum kannte und in der man sich Stück für

Stück öffnen konnte. Sogar Streiten war möglich, denn verschiedenste Erfahrungen hinterließen auch verschiedenste Perspektiven. Doch es wurde auch deutlich, wie sehr der Krieg und sein Hintergrund einer irrsinnigen Ideologie das ganze Leben beeinflusst und geprägt hatte.

Irgendwann war die Vertrautheit in der Gruppe so groß, dass auch persönlichste kindliche Erfahrungen mitgeteilt werden konnten: Das Miterleben von Vergewaltigung, die Nähe zu Nazi-Größen und deren Erleben, die Verwüstung der Heimatstädte wie Dresden, das Vorrücken der Roten Armee und die Vergeltungstaten der siegreichen Soldaten. Das Erleben des Kriegsendes und die Entbehrungen danach, wie anhaltender Hunger, Mangel an allem und vor allem auch der Verlust der Heimat und von wichtigen Familienmitgliedern und Freunden. Bis hin zu den Erfahrungen als „Flüchtlingskind“ bei Menschen und Familien, in denen man „einquartiert“ wurde.

So viele Themen hatte die „Kriegskinder-Gruppe“, dass sie immer zusammen bleiben wollte. Manche stiegen zwischendurch aus – um nach einer gewissen Zeit doch wieder teilzunehmen.

Nun hat sie ein Ende gefunden. Nachdem die Teilnehmer immer älter wurden, dünnte sie aus: Inzwischen hochaltrig geworden, starben schon einige der Mitglieder. Auch Niels Sewig ist in diesem Jahr verstorben. Man trifft sich noch, zu dritt, zu viert, auf eine Tasse Kaffee. Aber für ein Gruppenleben reicht es nicht mehr. Dabei wird sie vermisst, sie war ein wichtiger Eckpunkt im Berchtesgadener Land.

Gertrud Becher und
Johannes Häberlein

Seniorengerechte Gymnastik

Doris Wolf gibt Leitung an Inge Buchberger ab



Pfarrer Florian Herrmann dankte Doris Wolf (Mitte) für 24 Jahre Seniorengymnastik. Inge Buchberger (l.) führt das Angebot weiter.

Doris Wolf bietet seit gut 24 Jahren in unserer Kirchengemeinde seniorengerechte Steh- und Stuhlgymnastik an und hilft so einem treuen Kreis von Teilnehmerinnen zu ihrer wöchentlichen Portion Fitness. Vor kurzem konnte Doris Wolf im Kreis „ihrer“ Gymnastik-Teilnehmerinnen ihren 90. Geburtstag feiern. Nun gibt sie den Staffelstab weiter an Inge Buchberger, die das wöchentliche Angebot weiterführt. Seniorengerechte Gymnastik: immer montags um 10 Uhr im Pavillon neben der Evangelischen Stadtkirche.



Mit Segen ins neue Jahr

Ein besonderes Angebot im Gottesdienst am Neujahrstag: Lassen Sie sich persönlich segnen fürs neue Jahr – eine Handauflegung als wohlthuendes Zeichen von Gottes Zuwendung.

➔ **1. Januar 2026 | 9.30 Uhr | in der Stadtkirche**

Neujahrsempfang & Ehrenamtlichen-Dank

Die Kirchengemeinde lädt für Donnerstag, 22. Januar 2026, um 19 Uhr zum Neujahrsempfang in Kirche und Pavillon ein.

Der unterhaltsame und frohe Abend ist zugleich ein Dank für alle, die das Leben unserer Gemeinde mit ihrem ehrenamtlichen Engagement bereichern: egal, ob in Bücherei oder Kirchenmusik, Kindergottesdienst oder Seniorenkreis, Kirchenvorstand oder Jugendarbeit – oder an einer anderen Stelle in unserer bunten und vielseitigen Kirchengemeinde.

Wir freuen uns auf Sie! Bitte lassen Sie uns bis 16. Januar wissen, ob Sie dabei sind: unter Telefon 62017 oder gerne auch per Email an pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de.

Eine gesonderte Einladung ergeht nicht.



Mach mit beim Krippenspiel!

Ab 7 Jahren!

Aufführung in der Familienchristvesper am 24.12. um 15 Uhr in der Evang. Stadtkirche

Proben am 2.12., 10.12., 17.12. jeweils um 16 Uhr im Pavillon an der Evang. Stadtkirche
Generalprobe am 23.12.

Infos: Manuela Kolb-Schmidt 0171/5667533

Familienkirche 25/26

der evangelischen Stadtkirche Bad Reichenhall

DEZEMBER

- 07.12. 2. Advent
- 13.12. Samstag 16:30: Familienandacht am Nonner Stadion
- 21.12. 4. Advent

JANUAR

- 11.01. "Ich mache alles neu!"
- 18.01. Der reiche Fischfang
- 25.01. Die Speisung der 5.000

FEBRUAR

- 01.02. Gott erschafft die Welt
- 08.02. Familiengottesdienst in der Kirche: Die Arche Noah
- 15.02. Gott erschafft die Tiere: Wir feiern Fasching
- 22.02. Ich darf sein wie ich bin

MÄRZ

- 01.03. Josef und seine Brüder
- 08.03. Josef in Ägypten
- 15.03. Josef verzeiht
- 22.03. Ein König, der die Füße wäscht
- 29.03. Jesus zieht in Jerusalem ein

APRIL

- 05.04. Wir feiern Ostern



HERZLICHE
EINLADUNG

Sofern nicht anders angegeben, findet die Familienkirche um 9.30 Uhr im Pavillon neben der evang. Stadtkirche statt.



WhatsApp (E. Lämmel)
+49 176 21101531



Folge uns auf Instagram
familienkirche.reichenhall



EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
BAD REICHENHALL

Wechsel bei der Leitung der Kindergruppe

Miriam Schneider übernimmt Amt von Ruth Stoffel

Seit Schuljahresbeginn hat sich bei unserer Kindergruppe ein teilweiser Wechsel in der Leitung ergeben:

Ruth Stoffel hat den Stab an **Miriam Schneider** übergeben. Sie führt zusammen mit unserem regionalen Jugenddiakon Gary Link die Gruppe mit viel Kreativität und Begeisterung weiter – darüber freuen wir uns sehr!

Übrigens: Wenn du zwischen 7 und 12 Jahren alt bist und Lust hast, zur Kindergruppe zu kommen, findest du uns jeden Freitag zwischen 16 und 17.30 Uhr im evangelischen Pfarrhaus in Bad Reichenhall, Wittelsbacherstraße 3, in den Jugendräumen im Untergeschoß. Nur in den Schulferien und an Feiertagen machen wir Pause.



Leitung für Wuselkirche gesucht!

Liebe Kirchengemeinde,

nachdem ich mit meinen beiden Kindern seit mehreren Jahren Teil der Wuselkirche sein durfte, muss ich nun nach einem Jahr leider die Leitung der Gruppe aufgeben, da mein Sohn in die Betreuung kommt. Wir suchen deshalb eine engagierte Mama/einen engagierten Papa, die/der die Wuselkirche gerne weiterführen möchte. Die Kinder im Alter von circa eins bis drei Jahren treffen sich gemeinsam mit ihren Mamas/Papas immer mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr im Pavillon neben der Stadtkirche, um miteinander zu singen, basteln, Brotzeit zu machen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn dieser besondere Teil unserer Gemeinschaft nicht verloren geht und bestehen bleibt. Wenn Sie die Leitung der Wuselkirche übernehmen möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt unter Telefon 08651/62017. Liebe Grüße, Sophie Doff



EVANG. & KATH.
STADTKIRCHE
BAD REICHENHALL

Familienadvent im Wald

Wir gehen durch die Dunkelheit, singen Lieder, beten und hören Gottes Wort bei unserem Rundweg durch die Nonner Au.

13.12.
16:30 Uhr

Start: Nonner Stadion

Ende: Nonner Kirche

punsch & Gebäck gegen Spende
Bitte Laterne und Tasse mitbringen!



Veranstaltungen in unserer Nachbargemeinde Berchtesgaden

- 2. Dezember, 19 Uhr, Schöpfungskirche Bischofswiesen: **„Klänge des Friedens“**, Konzert mit Bettine Clemen (Flöten) und Monika Nestle (Orgel).
- 10. Dezember, 19.30 Uhr, Kirche „Zum Guten Hirten“, Ramsau: **„Adventsmusi“**, Adventliche Lieder, Text und Musik. Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Plätzchen und Glühwein.
- 20. Dezember, 16.30 Uhr: **Ökumenische Waldweihnacht**, Treffpunkt: Parkplatz Grabenweg/Darigraben Bischofswiesen, Gemeinsame Wanderung. Wir hören und singen adventliche Geschichten und Lieder. Taschenlampe erforderlich.
- 21. Dezember, 17 Uhr, Christuskirche Berchtesgaden: **Adventskonzert**, mit Eva Kastner (Harfe) und Sabine Schmidt (Hackbrett).
- 5. Januar 2026, 17 Uhr, Christuskirche Berchtesgaden: **Konzert – Weihnachtshistorie von Heinrich Schütz (SWV 435)**, Ensemble Gradus Ad Parnassum unter der Leitung von Felix Thiedemann.
- 1. Februar, 16 Uhr, Aula des Gymnasiums Berchtesgaden: **„Das Weißblaue Beffchen – kirchlich bayerisches Pfarrkabarett“**, vier Theologinnen und Theologen bringen mit viel Sprachwitz und schrägen Kostümen die Herausforderungen des kirchlichen Lebens auf die Bühne. Vorverkauf ab 1. Dezember im Pfarramt Berchtesgaden (pfarramt.berchtesgaden@elkb.de / Telefon: 08652/2583).



Der neue Konfirmandenkurs 2026/27 startet am 24. April 2026. Eingeladen sind alle evangelischen Jugendlichen aus dem Gemeindegebiet der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Reichenhall, die zwischen dem 1. September 2012 und dem 31. August 2013 geboren sind und/oder jetzt die 7. Klasse besuchen. Auch ungetaufte Jugendliche, die getauft werden möchten, sind beim Kurs herzlich willkommen. Alle in Frage kommenden Jugendlichen werden im Januar mit persönlichem Schreiben zusammen mit ihren Eltern zum Informationsabend am Dienstag, 24. März 2026, um 19.30 Uhr im Pavillon an der Evang. Stadtkirche eingeladen. Falls jemand nicht angeschrieben werden sollte, aber Interesse am Konfirmandenkurs hat, bitte im Pfarramt unter 08651/62017 bzw. pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de oder bei Pfarrer Thomas Huber unter 08651/3766 bzw. thomas.huber@elkb.de Bescheid geben.

Neues aus der Bücherei Winterzeit = Spielezeit

Unser engagiertes Spielteam hat eine ganze Reihe neuer Spiele angeschafft:

„Tierisch versteckt“

(ab 3 Jahren):

Was ist denn das für ein Trubel auf dem Bauernhof? Alle Tiere spielen verstecken und versuchen, den besten Unterschlupf zu finden.

„Stratego - Lost Island“

(ab 8 Jahren):

Seien Sie der Erste, der die auf dieser tückischen Insel versteckte Flagge findet, bevor sie im Meer versinkt.

„Logiq Tower“

(ab 8 Jahren):

Der Logic Tower ist ein dreidimensionales Puzzle aus insgesamt 15 Körpern die auf zwei, drei, vier oder fünf Ebenen zu einem Turm zusammengebaut werden können.

„Keine Ehre unter Dieben“

(ab 10 Jahren):

Auf wiederholten Raubzügen durch das nächtliche Paris versucht ihr, die meisten Wertgegenstände zu ergattern - Schmuck, Geld, Kunstwerke oder Edelsteine.

„Haste Bock?“

(ab 10 Jahren):

Thea, das schwarze Schaf, ist sonnenverbrannt aus dem Urlaub zurückge-

kehrt und will nun allen ihre Fotos zeigen. Wäre da bloß nicht der Neue auf der Weide - Roger, ein stattlicher Bock wie aus dem Bilderbuch.

„Tea Garden“

(ab 12 Jahren):

Dem Ruf des Kaisers folgend, versammelt ihr euch in den Täler des Jangtse-Flusses, um dort bestmöglich Tee zu kultivieren.

„Saltfjord“ (ab 14 Jahren):

Willkommen in Saltfjord, einem kleinen norwegischen Fischerdorf am Ende des 19. Jahrhunderts. Generationen vor dir lebten vom Fischfang in den kalten Gewässern des Nordmeers. Doch die Zeiten ändern sich.



.... und noch viele andere spannende und lustige Spiele warten.

Die nächsten Spielenachmittag in der Bücherei sind am: **18. Januar, 15. Februar und 15. März 2026** (jeweils ab 14 Uhr)



ADVENTSZEIT für Kinder ab 4 Jahren



Mit Geschichten, Gedichten, Liedern und gemeinsamen Basteln stimmen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein.

**Jeweils Samstag, 06. und 13. Dezember
von 10 Uhr bis 12 Uhr.**

Verbindliche Anmeldung wird erbeten vor Ort oder per Mail an:
leitung@buechereichenhall.de

Silent Reading

Eine Auszeit in Stille.
In einer Zeit, die immer
lauter und hektischer
wird, möchten wir
einmal im Monat
einen Ort der
Ruhe schaffen.
Mit dem Angebot des
Silent Reading.



Jeweils samstags von 16 Uhr bis 19 Uhr öffnet sich unsere Bücherei für eine stille Lesezeit, in der jeder in entspannter Atmosphäre einfach nur lesen kann. Ohne Handy, ohne Ablenkung, ohne Gespräche. Ganz gleich, ob Sie Ihr eigenes Buch mitbringen oder sich spontan für ein Buch aus unseren Regalen entscheiden, im Mittelpunkt steht die gemeinsame Stille und Freude am Lesen. Raus aus dem trubeligen Alltag, abschalten, es sich gemütlich machen und ganz in eine Geschichte eintauchen,

das ermöglichen wir am:

**13.12.2025, 17.01.2026, 14.02.2026
und 14.03.2026**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei, nehmen Sie Platz und genießen Sie die gemeinsame ruhige Lesezeit.

Silent Reading ist übrigens eine Idee, die weltweit Menschen zusammenbringt, ganz ohne Worte, nur durch die gemeinsame Liebe zum Buch.

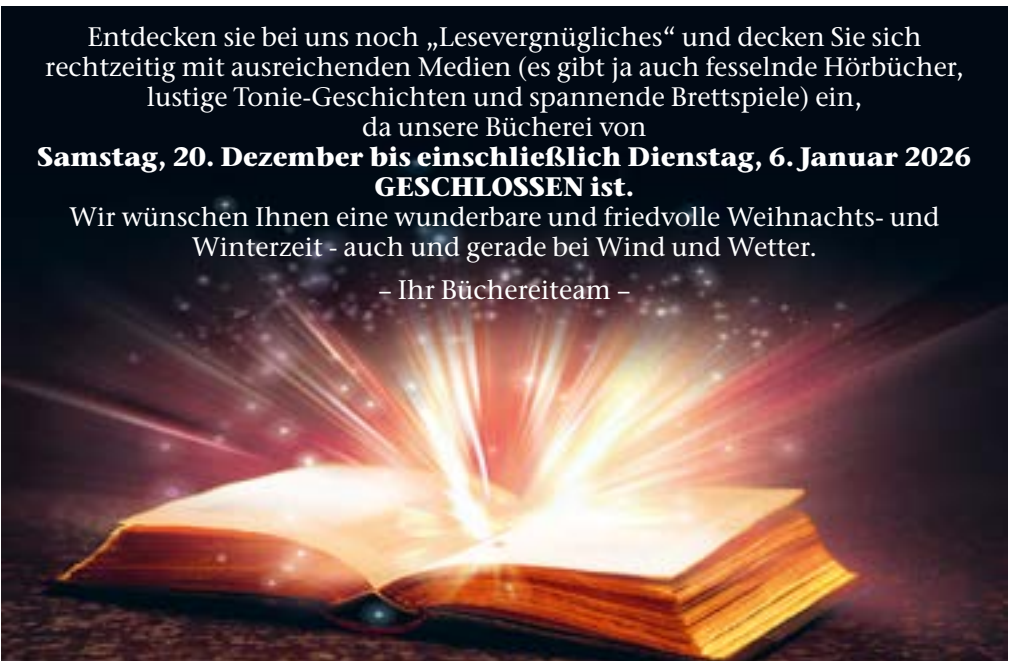
Wir freuen uns auf Sie!

Entdecken sie bei uns noch „Lesevergnügendes“ und decken Sie sich rechtzeitig mit ausreichenden Medien (es gibt ja auch fesselnde Hörbücher, lustige Tonie-Geschichten und spannende Brettspiele) ein, da unsere Bücherei von

**Samstag, 20. Dezember bis einschließlich Dienstag, 6. Januar 2026
GESCHLOSSEN ist.**

Wir wünschen Ihnen eine wunderbare und friedvolle Weihnachts- und Winterzeit - auch und gerade bei Wind und Wetter.

- Ihr Büchereiteam -



Lust auf Musik?

Freude am Singen?

... dann komm
zu den
Jungen Chören!



Jeden Donnerstag

Minichor 14.45 – 15.15 Uhr (ab 4 Jahren)

Kinderchor 15.30 – 16.15 Uhr (2.-5. Klasse)

Jugendchor 16.30 – 17.15 Uhr (ab 6. Klasse)

Im Pavillon (neben der Evang. Stadtkirche)



Paulina Strobel (0176 / 83 42 04 04)

Matthias Roth (0 86 51 / 71 87 87)

musik@bad-reichenhall-evangelisch.de

Musiker der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Bad Reichenhall







FREITAG, 27. MÄRZ
2026

Glaube. Unterwegs. Gemeinschaft. Gott.

ÖKUMENISCHER JUGENDKREUZWEG

Treffpunkt:
16.30 Uhr Kirchplatz St. Nikolaus

Wir gehen gemeinsam zur
Bildstöcklkapelle und zurück.

Ende: ca. 18.30 Uhr am Festplatz

„O Haupt voll Blut und Wunden“ Andachten und Orgelmusik zur Passionszeit

Als eine der wenigen Gemeinden in der Diaspora, das heißt dort, wo wir Evangelischen deutlich in der Minderheit sind, feiern wir in Bad Reichenhall in der Passionszeit jeden Freitagnachmittag um 17 Uhr eine Andacht in unserer Stadtkirche. Dabei stehen alle Passionsandachten thematisch miteinander in Beziehung und gehen so dem Leidensweg Jesu nach. In diesem Jahr steht das bekannte Lied von Paul Gerhardt (Text) und Hans Leo Haßler (Melodie) „O Haupt voll Blut und Wunden“ im Zentrum unserer Andachtsreihe. Außerdem haben wir uns dazu entschlossen, die letzte Andacht als Orgelmusik zur Passionszeit zu gestalten.

Die Termine sind:

20. Februar, 27. Februar, 6. März (keine Passionsandacht – dafür Gottesdienst zum Weltgebetstag um 19 Uhr im Pavillon), **13. März, 20. März und 27. März** (Orgelmusik zur Passionszeit)



Auf dem Weg zu einem neuen Gesangbuch

Vor 31 Jahren wurde das Evangelische Gesangbuch eingeführt: am 1. Advent 1994. Nun arbeitet die Evangelische Kirche in Deutschland an einem neuen Gesangbuch.

Über 20.000 Lieder hat die Gesangbuchkommission gesichtet – Klassiker und Neues. Jetzt gibt es erste Gesangbuch-Entwürfe zum Ausprobieren.

Bad Reichenhall ist eine von 600 Kirchengemeinden in Deutschland, die in der Advents- und Weihnachtszeit die Entwürfe erproben können.

Vielleicht bekommen Sie also demnächst an der Kirchentür ein anderes Gesangbuch als gewohnt.

Lassen Sie uns wissen, was Sie von den neuen Liedern und der neuen Gestaltung halten!



Gottesdienste

Stadtkirche Bad Reichenhall			Außenorte	
30.11.	Erster Advent			
	9.30 Uhr	Familiengottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		
2.12.			10.30 Uhr	Vivaldo
3.12.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
5.12.			10 Uhr	Marienheim
7.12.	Zweiter Advent			
	9.30 Uhr	Kantatengottesdienst	11 Uhr	Anger
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
9.12.			17 Uhr	Andacht am Christkindlmarkt (Rathausplatz)
10.12.	12 Uhr	Friedensgebet		
14.12.	Dritter Advent			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Choralschola	11 Uhr	Marzoll
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
17.12.	12 Uhr	Friedensgebet		
21.12.	Vierter Advent			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte		
23.12.			10 Uhr	Domus Mea (ökumenisch)
24.12.	Heiliger Abend / Heilige Nacht			
	15 Uhr	Familienchristvesper mit Krippenspiel	10 Uhr	Marienheim (ökumenisch)
	17 Uhr	Christvesper (Chormusik)	17.30 Uhr	Christvesper (Marzoll)
	22 Uhr	Christnacht (Instrumentalmusik)		
25.12.	Erster Weihnachtstag			
	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Bruckner-Messe)		
26.12.	Zweiter Weihnachtstag			
	9.30 Uhr	Festgottesdienst (Motettenchor)	11 Uhr	Weißbach (Hl. Abendmahl)
28.12.	Sonntag nach Weihnachten			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.30 Uhr	Aussendung der Sternsinger (St. Nikolaus)
	19 Uhr	Taizégebet (Stadtkirche)		

Stadtkirche Bad Reichenhall

Außenorte

31.12.	Altjahresabend			
	12 Uhr	Friedensgebet		
	17 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
1.1.	Neujahrstag			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Segen fürs neue Jahr		
2.1.			10 Uhr	Marienheim
4.1.	Sonntag nach Neujahr			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	11 Uhr	Anger (Hl. Abendmahl)
6.1.	Epiphaniastag / Heilig-Drei-König			
	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Chormusik)		
7.1.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
11.1.	1. Sonntag nach Epiphania			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	11 Uhr	Marzoll
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
14.1.	12 Uhr	Friedensgebet		
18.1.	2. Sonntag nach Epiphania			
	9.30 Uhr	Gottesdienst		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
21.1.	12 Uhr	Friedensgebet		
24.1.	14.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche		
25.1.	3. Sonntag nach Epiphania			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		
28.1.	12 Uhr	Friedensgebet	10.30 Uhr	Kirchberg
1.2.	Letzter Sonntag nach Epiphania			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	11 Uhr	Anger
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
3.2.			10.30 Uhr	Vivaldo
4.2.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
6.2.			10 Uhr	Marienheim
8.2.	Sexagesimä (2. Sonntag vor der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Familiengottesdienst	11 Uhr	Marzoll (Hl. Abendmahl)
11.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
14.2.			19 Uhr	Ökumenischer GD zum Valentinstag (St. Nikolaus)
15.2.	Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
18.2.	12 Uhr	Friedensgebet		
20.2.	17 Uhr	Passionsandacht		

Stadtkirche Bad Reichenhall**Außenorte**

22.2.	Invokavit (1. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchencafé		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		
25.2.	12 Uhr	Friedensgebet	10.30 Uhr	Kirchberg
27.2.	17 Uhr	Passionsandacht		
1.3.	Reminiszere (2. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst	11 Uhr	Anger
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
3.3.			10.30 Uhr	Vivaldo
4.3.	12 Uhr	Friedensgebet	10.15 Uhr	Domus Mea
6.3.	19 Uhr	Weltgebetstag	10 Uhr	Marienheim
8.3.	Okuli (3. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	11 Uhr	Marzoll
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
11.3.	12 Uhr	Friedensgebet		
13.3.	17 Uhr	Passionsandacht		
15.3.	Lätäre (4. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Katechismusgottesdienst der Konfirmanden		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
18.3.	12 Uhr	Friedensgebet		
20.3.	17 Uhr	Passionsandacht		
22.3.	Judika (5. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
25.3.	12 Uhr	Friedensgebet	10.30 Uhr	Kirchberg
27.3.			16.30 Uhr	Ökumen. Jugend- kreuzweg (Beginn St. Nikolaus)
29.3.	Palmarum (6. Sonntag der Passionszeit)			
	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte, anschl. Gemeindeversammlung & Kirchencafé		
	9.30 Uhr	Kindergottesdienst		
	19 Uhr	Taizégebet		

Außenorte

Anger

Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt **Anger**

Marzoll

Kath. Pfarrkirche St. Valentin **Bad Reichenhall-Marzoll**

Weißbach

Kath. Kirche St. Vinzenz **Weißbach an der Alpenstraße****Altenheime**

Domus Mea

Seniorenzentrum **Bayerisch Gmain**, Maisstr. 10

Vivaldo

Seniorenhaus St. Laurentius **Piding**, Lindenstr. 46

Kirchberg

Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Kirchberg**, Thumseestr. 9

Marienheim

Seniorenwohnen **Bad Reichenhall Riedelstraße**, Riedelstr. 5a

Seelsorge: Krankenbesuch und Hausabendmahl

Gerne nehmen wir Seelsorger uns die Zeit für einen **Krankenbesuch** – bitte sprechen Sie uns einfach an.

Auch in der evangelischen Kirche gibt es die Möglichkeit der **Krankensalbung**. In diesem Ritual wird Gottes Segen für einen kranken Menschen wohltuend und sinnlich erfahrbar.

Manche altgewordenen Gemeindeglieder kommen kaum mehr aus dem Haus. Für sie ist das **Hausabendmahl** eine Möglichkeit: Wir feiern mit Ihnen allein oder im kleinen Familien- oder Freundeskreis das Abendmahl in Ihrer Wohnung.

Um einen Besuch zu vereinbaren, sprechen Sie auch gerne auf unseren Anrufbeantworter (Tel. 62017). Wir rufen Sie zeitnah zurück.



Diakonie
Bayern

**HILFE BEI
HÄUSLICHER GEWALT
Frühjahrssammlung
16. – 22. März 2026**

Für ein sicheres Zuhause

Häusliche Gewalt hat in den letzten Jahren zugenommen. Etwa jede dritte Frau in Deutschland ist mindestens einmal Opfer körperlicher, psychischer, wirtschaftlicher und/oder sexueller Gewalt durch ihren aktuellen oder früheren Partner. Gewalt, insbesondere gegen Frauen, findet sich dabei in allen sozialen Schichten wieder. In den diakonischen Frauenhäusern, Frauennotrufen sowie Fachberatungsstellen für häusliche und sexualisierte Gewalt finden Frauen und ihre Kinder Schutz, vielfältige Unterstützungsformen und können wieder Mut schöpfen.

Für diese Angebote und alle anderen Leistungen der Diakonie bitten wir bei der **Frühjahrssammlung** vom **16. – 22. März 2026** um Ihre Unterstützung. Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Birgit Schönknecht, Tel.: 0911/9354-270, schoenknecht@diakonie-bayern.de

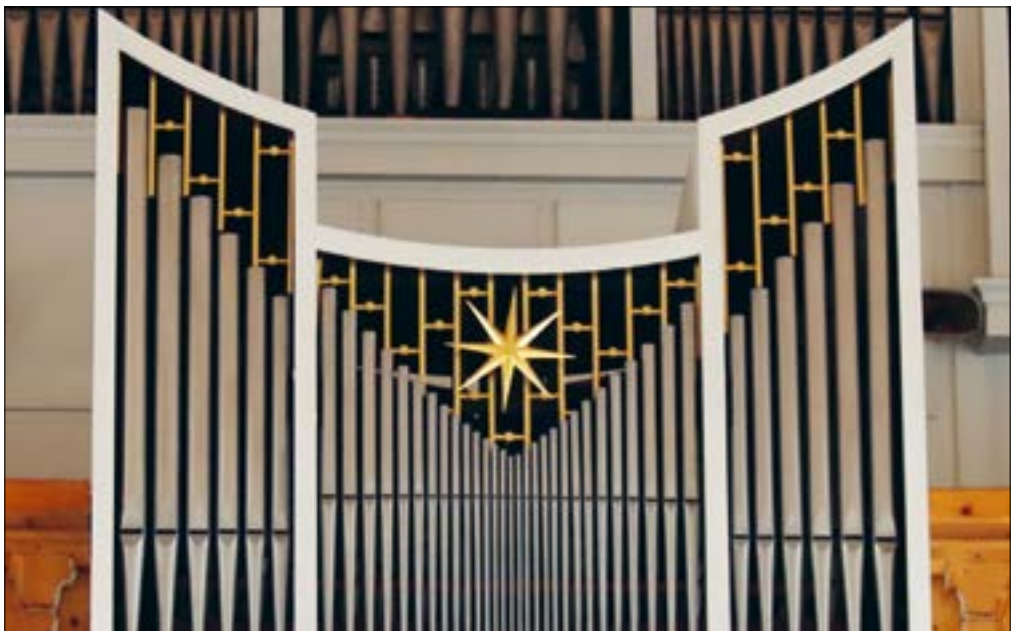
Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Frühjahrssammlung 2026

Kirchenmusik

Fr., 5.12.	19.30 Uhr	Offenes Singen zum Advent
Sa., 6.12.	16.00 Uhr	Münchner Knabenchor (Fremdveranstalter)
So., 7.12.	9.30 Uhr	Kantatengottesdienst „Nun komm, der Heiden Heiland“ von Georg Philipp Telemann. Jugendchor, Motettenchor, Orchester, Solisten
Fr., 12.12.	17.00 Uhr	Orgel um Fünf bei Kerzenschein. Adventliche Orgelmusik (Matthias Roth)
So., 14.12.	9.30 Uhr	Schola im Gottesdienst Choralschola der Stiftskirche Höglwörth, Leitung: Leopold Gnedel
Mi., 24.12.	17.00 Uhr	Christvesper mit Chormusik Mitglieder des Motettenchors
Do., 25.12.	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Messe „Windhager Messe“ von Anton Bruckner
Fr., 26.12.	9.30 Uhr	Festgottesdienst mit Chormusik Motettenchor
So., 28.12.	17.00 Uhr	Orgel um Fünf bei Kerzenschein Weihnachtliche Orgelmusik (Matthias Roth)
Fr., 27.3.	17.00 Uhr	Orgel um Fünf zur Passion (Matthias Roth)



Seniorenbegegnung

jeweils Dienstag, 15 Uhr,
Pavillon an der Evang. Stadtkirche

- | | |
|-------|--|
| 13.1. | Jahreslosung - Pfarrer Dr. Florian Herrmann |
| 27.1. | Dia-Vortrag über den Iran - Annegret Gaffal |
| 10.2. | „Alles lacht zur Fassenacht“ - Prof. Dr. Charlotte Höhn |
| 24.2. | Spielenachmittag |
| 10.3. | „Ludwig I. - König von Bayern“ - Brigitte Miebs |
| 24.3. | Osterbräuche - Pfarrer Thomas Huber |



Sacred Dance mit Diakon Markus Sellner

jeweils um 19 Uhr, Pavillon an der Evang. Stadtkirche

- | | |
|-------|---|
| 27.1. | Unterwegs Sein - Spuren hinterlassen |
| 24.2. | Passionswege |
| 17.3. | Passion - Kreuzwege |
| 14.4. | Osterfreude |



Meditation

Geistliche Erfahrung in der Stille mit Florian Herrmann und Renate Graßl

Dienstag 19 Uhr im Pavillon

2. Dezember / 13. Januar / 17. Februar / 10. März





**Ihr Finanzpartner
vor Ort -**

alles aus einer Hand
und individuell auf
Sie abgestimmt!
www.sparkasse-bgl.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Berchtesgadener Land**

Gruppen und Kreise

im Pavillon/UG an der Evang. Stadtkirche, Kurstr. 5

Minichor

jeden Donnerstag von 14.45 Uhr bis 15.15 Uhr

Kinderchor

jeden Donnerstag von 15.30 Uhr bis 16.15 Uhr

Jugendchor

jeden Donnerstag von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr

Motettenchor

jeden Mittwoch um 19.30 Uhr

Seniorenbegegnung

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 15 Uhr

AA

Anonyme Alkoholiker treffen sich zum Erfahrungsaustausch jeden Montag um 19.30 bis 21.30 Uhr.
Jeden ersten Montag im Monat: Offenes Meeting.
Kontakt: 08669/789834

im Paprikeller, Wittelsbacherstraße 3

Jugend:

Mitarbeiterkreis 2.12., 13.1., 3.2., 3.3.
um 18.30 Uhr

Kinder:

Kindergruppe jeden Freitag von 16 bis 17.30 Uhr
mit Diakon Gary Link und Miriam Schneider

in der Evang. öffentlichen Bücherei, Gabelsbergerstr. 3

„Lese-Eulen“

für 2. bis 4. Schulstufe jeden Montag
von 16 bis 18 Uhr; nicht in den Ferien.

„Lesezauber“

für Kinder ab 3 Jahren jeden Dienstag
von 16 bis 16.30 Uhr; auch in den Ferien.

„Abenteuer lesen“

für Wissendurstige ab Grundschulalter jeden Dienstag
um 16.30 Uhr; auch in den Ferien.

„Leseclub“

ab 5. Schulstufe jeden Mittwoch von 14 bis 15.30 Uhr;
nicht in den Ferien.

**Offene
Trauergruppe**

16.12., 20.1., 24.2., 17.3. und 14.4.
jeweils 18 bis 19.30 Uhr, Evangelische Bücherei



Informationen und Kontakte

Pfarramtsbüro:

Wittelsbacherstr. 3, Tel. 08651/62017, Fax 69412
e-mail: pfarramt.bad-reichenhall@elkb.de
Internet: www.bad-reichenhall-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 14 bis 17 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 8 bis 12 Uhr

Seelsorger:

Kirchenrat Dr. Florian Herrmann, Tel. 08651/62017
Pfarrer Thomas Huber, Tel. 08651/3766
Diakon Markus Sellner, Tel. 08651/7174937
Vikar Guido Murillo, guido.murillo@elkb.de

Kantor:

KMD Matthias Roth, Tel. 08651/718787

Jugenddiakon:

Gary Link, Tel. 0155/60054358

Mesner/in und Hausmeister/in:

Ingrid Schnell, Tel. 08651/690742
Wolfgang Schweitzer, Tel 08651/7621069, Mobil 0160/2532652

Bücherei:

Gabelsbergerstr. 3, Tel. 08651/2434

Öffnungszeiten: So. 10 – 12 Uhr

Di., Mi., Do., Fr. 15.30 – 18 Uhr

Internet: www.buechereichenhall.de

Mobiler Bücherdienst für hausgebundene Leser:
Sie erreichen uns telefonisch während der Ausleihzeiten
unter o.a. Tel.-Nummer

Diakoniestation

Hauskrankenpflege und hauswirtschaftliche Versorgung
Pflegerberatung, Verhinderungspflege, Hausnotrufdienst.
Stationäre Pflege (Chiemgau-Stift Inzell), Vermittlung
von Menüservice. Tel. 08651/3113, dsf@diakonie-traunstein.de
Leitung: Frau Rita Hafner, Frau Sandra Niemeier
Bahnhofstraße 19, 83435 Bad Reichenhall

Bankverbindung:

Evang. Kirchengemeinde Bad Reichenhall
IBAN: DE12 7105 0000 0000 0127 40
BIC: BYLADEM1BGL (Sparkasse BGL)